

Emotionale Blockaden und Traumata lösen

Genau wie wir Menschen erleben auch unsere Tiere Situationen, die sie emotional stark belasten oder ein Trauma hinterlassen. Zudem nehmen Tiere auch oft Emotionen von ihren Menschen auf - einfach aus Empathie und mit dem Wunsch, dass es dem Menschen besser geht. Diese Emotionen und Erlebnisse, die von der Seele zu diesem Zeitpunkt nicht verarbeitet werden können, werden im Unterbewusstsein gespeichert. In einem Tierleben kann dabei so Einiges zusammenkommen. Wenn ein Tier Emotionale Blockaden oder Traumata in sich trägt, dann macht sich das meist zuerst durch Verhaltensauffälligkeiten – wie z.B. übertriebene Ängstlichkeit oder Traurigkeit und Depressionen- bemerkbar. Im nächsten Schritt können die seelischen Belastungen auch zu körperlichen Symptomen in allen möglichen Bereichen führen.

Die gute Nachricht: Wir können sowohl uns selbst, als auch unsere Tiere von diesen Emotionalen Blockaden befreien! Ich setze hierfür in meiner Praxis die Methode „Emotionscode“ nach Bradley Nelson ein. Dabei teste ich mittels Muskeltest eingelagerte Emotionen beim Tier aus und löse diese anschließend. Die Tiere können sich dabei sehr gut entspannen und Blockaden loslassen. Je nach Bedarf verschreibe oder verabreiche ich im Anschluss ergänzend individuell für das Tier abgestimmte Bachblüten, Chakrablütensessenzen oder Homöopathika, die den Prozess unterstützen.

